

Personalblatt für die Schulaufnahme eines Kindes

SchülerInnendaten

Familienname:		
Vornamen: (bitte alle angeben, aber den Rufnamen unterstreichen)		☐ männlich ☐ weiblich
Konfession:		
Geburtsdatum:		
Geburtsort:		Land: (wenn nicht D)
Straße und Hausnr.:		Hauptwohnsitz:
Wohnort:		☐ ja ☐ nein
Staatsangehörigkeit:	☐ deutsch ☐ andere: _____	
Migration aus:		Zeitpunkt des Zuzugs:

Bildungsbiographie

Beginn der <u>Schulpflicht</u> :	☐ normal ☐ auf Antrag	☐ zurückgestellt
Bei Schulwechsel: Einschulung	Zeitpunkt: Ort: _____ Land: _____	
<u>Kindergarten</u> besuch:	seit: im: _____	☐ <u>KEIN</u> Kindergartenbesuch
<u>Geschwisterkinder</u> :	an der KGS: ☐ Ja ☐ nein ☐ nicht mehr	
Namen:		

Gesundheitliche Besonderheiten:	☐ Vorerkrankungen: _____
	☐ chronische Erkrankungen: _____
	☐ Allergien: _____

Nachweis Masernschutz	☐ ja ☐ nein	nachgereicht am:
-----------------------	---	------------------

Fördermaßnahmen	von bis	Grund:
Ergotherapie		
Logopädie		
Physiotherapie		

Wünsche zur Klasseneinteilung

Wir sind bemüht, alle Wünsche umzusetzen.

Bitte beachten Sie folgende Hinweise

- Es werden vorrangig Freundschaftswünsche berücksichtigt, die auf Gegenseitigkeit beruhen.
- Lehrkräfte- und „Negativ“- Wünsche werden grundsätzlich nicht berücksichtigt.
- Organisatorische und pädagogische Gründe haben immer Vorrang.

Wunsch (Bitte nur **einen** Namen angeben)

Mein Kind wünscht sich mit folgendem Kind in eine Klasse zu kommen:

Teilnahme am katholischen Schulalltag

Die Anmeldung an unserer Schule beinhaltet:

- Die morgendliche Begrüßung mit einem Lied oder einem Gebet
- Den regelmäßigen Besuch des Gottesdienstes
- Die Teilnahme am Religionsunterricht laut Stundenplan
- Das Feiern der kirchlichen Feste (St. Martin, Advent, Weihnachtsfeier, ...)

Das eigene (nicht-katholische) Bekenntnis bleibt selbstverständlich unangetastet.

Ort, Datum

Unterschriften aller Erziehungsberechtigten

Personalblatt für die Schulaufnahme eines Kindes (Elterndaten)

	<u>Mutter</u>	<u>Vater</u>
Familienname:		
Geburtsname:		
Vorname(n):		
Straße /Hausnr.:		
PLZ, Wohnort:		
Festnetznummer:		
Handy:		
Mailadresse:		
Geburtsland:		
Staatsangehörigkeit:		
Sorgeberechtigt:	☐ ja ☐ nein	☐ ja ☐ nein
	Sollte nur ein Elternteil sorgeberechtigt sein, benötigen wir zwingend einen Beleg, z.B. Personensorgeauskunft, Gerichtsurteil. Sind beide Elternteile sorgeberechtigt, müssen diese auch beide jeweils unterschreiben.	
Ggf. Vormund bei nicht sorgeberechtigten Eltern:		

Verhaltenskodex für Eltern

Selbstverpflichtungserklärung bei schulischen Veranstaltungen an unserer Schule

Während der Schulzeit meines Kindes werde ich im Rahmen von schulischen Veranstaltungen wie Förderprogrammen (Radfahrtraining, Lesepatenschaft, Freiarbeit, ...), Projektphasen, Schulfesten, AGs usw. auch einmal allein mit Kindern der Schule arbeiten. Mir ist bewusst, dass ich in solchen Situationen aus eigener Initiative keine körperliche Nähe zu den Kindern entstehen lassen darf. Sollte der Impuls z.B. einer Umarmung vom Kind ausgehen, kann ich sie zulassen, wenn sie situationsangemessen ist und die Grenzen aller Beteiligten wahrt.

Vor dem Betreten der Jungen- oder Mädchentoiletten oder der Schwimm- und Sportumkleiden klopfe ich vorher an und kündige meinen Eintritt an.

Mir ist ebenfalls bewusst, dass ich die Leistungen einzelner Kinder nicht dokumentieren und in der Öffentlichkeit gegenüber Dritten über das Verhalten und die Leistungen einzelner Kinder sprechen darf.

Ich habe den Verhaltenskodex für Eltern zur Kenntnis genommen und werde mich danach richten.

Ort, Datum

Unterschriften **aller** Erziehungsberechtigten

Vollmacht für Schulanmeldung
(Bitte nur ausfüllen, falls nur ein Elternteil beim Anmeldetermin vor Ort ist!)

Sehr geehrte Damen und Herren,

für die Anmeldung Ihres Kindes an einer Schule ist es zwingend notwendig, dass beide Personensorgeberechtigten das Anmeldeformular der Schule eigenhändig unterschreiben. Dies gilt auch, wenn die Elternteile getrennt lebend oder geschieden sind und ein gemeinsames Sorgerecht besteht.

Sofern Sie alleinige Sorgeberechtigte bzw. alleiniger Sorgeberechtigter sind, ist dies durch die Vorlage eines entsprechenden Nachweises zu belegen.

Sollten nicht beide Sorgeberechtigten den Anmeldetermin wahrnehmen können, ist die nachfolgende Vollmacht ausgefüllt und unterschrieben beim Anmeldetermin vorzulegen.

Hiermit bevollmächtige ich

(Name, Vorname der Mutter oder des Vaters, der diese Vollmacht erteilt + Kopie Personalausweis)

Frau / Herrn

(Name, Vorname der Mutter oder des Vaters, der bei der Schulanmeldung anwesend ist)

meine Tochter / meinen Sohn

(Name, Vorname des Kindes mit Geburtsdatum und Ort)

an der Schule

(Name der Schule, Anschrift)

zum Schulbesuch ab dem _____ anzumelden.

(Ort, Datum Unterschrift des bei der Anmeldung nicht anwesenden Erziehungsberechtigten)

!!! Nur bei Bedarf auszufüllen !!!!

A) Sprachliche Hintergründe

Welche Sprache(n) spricht Ihr Kind?

<u>Erstsprache:</u>	<u>Zweitsprache:</u>
<u>Familiensprache:</u>	
Gibt es Auffälligkeiten oder Besonderheiten in der Sprachentwicklung Ihres Kindes? ☐ nein ☐ Ja, nämlich:	
Bisherige sprachtherapeutische Behandlungen: von _____ bis _____ bei: _____ Monat/Jahr Monat/Jahr verordnet von: _____	

Haben Sie Interesse am „Herkunftssprachlichen Unterricht“ für Ihr Kind in Ihrer nicht-deutschen Sprache?

Wenn ja, welche Sprache: _____

nur von der Schule auszufüllen : voraussichtliche Erstförderung DaZ	von _____ bis _____
--	---------------------

B) Betreuung nach dem Unterricht

Bedarfsabfrage (entspricht keiner Zusage!) – bitte ggf. auch das Formular des SKFM ausfüllen!

Wird eine nachschulische Betreuung gewünscht (ÜMB oder OGS)? ☐ Ja ☐ Nein

☐ **ÜMB (Über-Mittags-Betreuung) – 11.40 Uhr bis 14.00 Uhr** (Kosten: siehe Antragsformular ÜMB)

(ohne Mittagessen, Hausaufgaben können, müssen aber nicht erledigt werden)

☐ **OGS (Offene Ganztagsschule) – 11.40 Uhr bis 16.00 Uhr** (Kosten: siehe Antragsformular OGS)

(mit Mittagessen, Hausaufgaben müssen gemacht werden)

schulinterne Notizen zur OGS

Informationen zur Aufnahme (Schule <u>und</u> OGS) voraussichtlich ab dem 01. März des jeweiligen Schuljahres.
--

Ergänzung zum Schüleraufnahmebogen – Videos, Bilder, Daten

von _____
(Name, Vorname des Kindes)

Einwilligung zur Erstellung von Logindaten zur Kommunikation und für Lernplattformen

Unsere Schule benutzt zur Kommunikation mit den Eltern sowie den SchülerInnen internetbasierte Plattformen, für die ein Login angefertigt werden muss. Ferner erstellen die Lernkräfte zur Förderung/Forderung Ihres Kindes einen Account für Lernplattformen.

- Isy-Schule (Elternkommunikation per Smartphone-App)
- Microsoft Office (Outlook und Teams): eigene Schulmailadresse für Ihr Kind
- Lernprogramme: Anton-App, Antolin, Lernwerkstatt, etc.

Die Einwilligung wird erteilt: ☐ ja ☐ nein

Einwilligung zur Erstellung einer Klassenliste

Zur Erleichterung des Schulbetriebs ist es hilfreich, wenn jede Klasse über eine Telefonliste verfügt, um im Notfall per Telefon/ E-Mail-Verteiler bestimmte Informationen zwischen Eltern weiterzugeben. Für die Erstellung einer solchen Liste, die den Namen, den Vornamen des Kindes, die Telefonnummer und die E-Mailadresse enthält und für die Weitergabe an alle Eltern der klassenangehörigen Kinder bestimmt ist, benötigen wir Ihr Einverständnis. Sie haben das Recht, diese Einwilligung jederzeit für die Zukunft zu widerrufen.

Die Einwilligung wird erteilt: ☐ ja ☐ nein

Einwilligung zum klasseninternen Austausch von Bildern und Filmmaterial

Bei vielen besonderen Ereignissen werden von helfenden Eltern oder dem Kollegium Bilder als Erinnerungsfotos gemacht. Es hat sich gezeigt, dass viele Eltern an dem Schulalltag Ihres Kindes sehr interessiert sind und im Nachhinein sich gern Bilder und Videos hiervon ansehen, um die Grundschulzeit in Bildern und Videos festzuhalten. Da solche Bildnisse ohne Einverständnis der / des Erziehungsberechtigten nicht verwendet werden dürfen, benötigen wir hierfür Ihre Einwilligung. Sie haben das Recht, diese Einwilligung jederzeit für die Zukunft zu widerrufen.

Die Einwilligung wird erteilt: ☐ ja ☐ nein

Einwilligung zur Darstellung von Bildern auf der Schulhomepage

Unsere Schule hat eine eigene Homepage, für deren Gestaltung die Schulleitung verantwortlich ist. Auf dieser Homepage präsentieren wir unsere Schule. Dabei ist es auch möglich, dass Bilder Ihres Kindes (ohne Namensnennung) auf der Homepage erscheinen. In der Regel sind auf der Homepage nur Gruppenbilder zu sehen, keine Einzelfotos. Da solche Bildnisse ohne Einverständnis der / des Erziehungsberechtigten nicht verwendet werden dürfen, benötigen wir hierfür Ihre Einwilligung. Hinweis: Informationen im Internet sind weltweit suchfähig, abrufbar und veränderbar. Sie haben das Recht, diese Einwilligung jederzeit für die Zukunft zu widerrufen.

Die Einwilligung wird erteilt: ☐ ja ☐ nein

Einwilligung zur Veröffentlichung von Bildern in der lokalen Presse

An unserer Schule werden gelegentlich von Seiten der lokalen Presse Fotos von schulischen Aktivitäten wie Schulfesten, Sportfesten, Projektwochen etc. veröffentlicht. Dabei ist es auch möglich, dass Bilder Ihres Kindes (ohne Namensnennung) erscheinen. Da solche Bildnisse ohne Einverständnis der / des Erziehungsberechtigten nicht verwendet werden dürfen, benötigen wir hierfür Ihre Einwilligung. Sie haben das Recht, diese Einwilligung jederzeit für die Zukunft zu widerrufen.

Die Einwilligung wird erteilt: ☐ ja ☐ nein

Ich / Wir wurde/n außerdem darüber informiert, dass ich / wir diese Erlaubnis zur Weitergabe von Daten und Informationen jederzeit – auch ohne Angaben von Gründen – für die Zukunft widerrufen kann / können. Diese Erlaubnis verliert außerdem spätestens nach einem vollzogenen Schulwechsel meines Kindes ihre Gültigkeit.

Ort, Datum

Unterschriften aller Erziehungsberechtigten

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

im Rahmen des Schulbesuchs Ihres Kindes kann es erforderlich und sinnvoll sein, dass die Schule sich mit anderen Institutionen, z.B. der bisher besuchten Kindertagesstätte oder der bisher besuchten Schule in Verbindung setzt. So kann in besonderem Maße sichergestellt werden, dass jedes Kind die erforderliche Unterstützung und Förderung erhält. Inhalte und Zweck des Austausches können sein:

- Feststellung des Entwicklungsstandes (z.B. emotional-sozial/KiTa)
- Berücksichtigung besonderer Bedürfnisse (bestmögliche Förderung von Anfang an)
- Berücksichtigung zu Vorkehrungen und Verhaltensvorschriften bei bestimmten Erkrankungen (Gesundheitsamt/Arzt)

Der Austausch kann sowohl eine mündliche Informationsweitergabe zu schulrelevanten Inhalten als auch die Weitergabe von Unterlagen, wie das Entwicklungsportfolio, Förderpläne, Gutachten und Testunterlagen zum Verfahren über die Feststellung sonderpädagogischen Unterstützungsbedarfs umfassen.

Ein Austausch ist nur mit der vorherigen Zustimmung der Erziehungsberechtigten möglich.

**Einwilligungserklärung zur Weitergabe / zum Austausch
von personenbezogenen Daten meines Kindes nach Art. 7 DSGVO**

Name, Vorname der / des Erziehungsberechtigten	
Straße	
PLZ, Wohnort	
Name, Vorname des Kindes	
Geburtsdatum des Kindes	

Hiermit stimme ich / stimmen wir dem Austausch zwischen der

KGS Neanderstraße, Neanderstraße 15, 40822 Mettmann

und folgenden Institutionen zu:

- ☐ abgebende KiTa: _____ bei der Einschulung
- ☐ abgebende/aufnehmende Schule bei Schulwechsel (Beispiel: Umzug)
- ☐ Austausch mit der Weiterführenden Schule im Übergang Klasse 4 nach 5

Mit der Weitergabe dieser Erklärung an vg. Gesprächspartner bin ich / sind wir einverstanden.

Mir / Uns ist bekannt, dass die personenbezogenen Daten meines/unseres Kindes vertraulich und ausschließlich im Rahmen datenschutzrechtlicher Bestimmungen behandelt werden.

Ich / Wir wurde/n darüber informiert, dass ausschließlich für den Schulbesuch meines/unseres Kindes relevante Informationen ausgetauscht werden.

Ich / Wir wurde/n außerdem darüber informiert, dass ich / wir diese Erlaubnis zur Weitergabe von Daten und Informationen jederzeit – auch ohne Angaben von Gründen – für die Zukunft widerrufen kann / können. Diese Erlaubnis verliert außerdem spätestens nach einem vollzogenen Schulwechsel meines Kindes ihre Gültigkeit.

Ort, Datum

Unterschriften aller Erziehungsberechtigten